

Hertha Huhn hat einfach Glück als Marktfrau

Bad Vilbel. Zum dritten Mal begeisterte die Puppenspielerin Lisa Kaufhold aus Rödern mit ihrem Figurentheater „Tops“ die Kinder der Brunnenstadt. Ihre Markenzeichen sind unterhaltsames Spiel und fantasievolle Figuren. Witterungsbedingt fand die als „lehrreiches und lustiges Spiel fürs Gemüse ab drei Jahre“ angekündigte Veranstaltung nicht im Kurpark, sondern im großen Saal des Kurhauses statt. Dies tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch.

Ein ganzer Saal voller Kinder vom Säuglings- über das Kindergartenalter bis hin zu Grundschulern in Begleitung ihrer Mütter und Väter bereiteten der Puppenspielerin und ihren Figuren Melli Melone, Hertha Huhn, Aluise Ameise, der hungrigen Raupe Frau Pizzi und Willi Maus einen herzlichen Empfang. Lautes Lachen, aufgeregtes Durcheinanderplappern und gespanntes Zuhören beherrschten die Szene.

Das Bühnenbild bestand aus einem richtigen Obstkarren, in und auf dem die Figuren mitten im Gemüse- und Obstangebot agierten. Lisa Kaufhold, eine Meisterin der Bauchrednerei, ließ den Figuren ihre Stimme, sorgte für jede Menge Spaß und Überraschungen zur Musik der „Bonbon-Brothers“.

Die spannende Geschichte handelte von Melli Melone, die ihren Obstkarren mit frischem Obst und Gemüse am Markttag zusammen mit ihrer lustigen Gehilfin Hertha Huhn aufgebaut hat. Voller

Schreck bemerkt sie vor dem Eintreffen der Kunden, dass sie zu wenig Orangen eingepackt hat. Sie fährt wieder nach Hause, und Gehilfin Hertha Huhn übernimmt allein voller Stolz den Verkauf im Obstkarren. Doch leider kann die frisch gebackene Marktfrau nicht rechnen und kennt weder die Obst- noch Gemüsesorten. So ist das Chaos programmiert.

Als erste Kundin sucht sie die große, hungrige Raupe Frau Pizzi auf. Diese kann ihren Heißhunger kaum stillen und stürzt sich voller Appetit auf die süßen Früchte. Zu allem Überflus nähert sich dem verrückten Obstkarren auch noch die arbeitswütige Aluise Ameise. Sie will unbedingt im Obstkarren einen Ameisenhaufen bauen. Der hilflosen Hertha Huhn eilen bei der aufregenden Ameisenjagd ihr bester Freund Willi Maus und die eifrigen Kinder im Saal zur Hilfe. Nach einigen Abenteuern können sie die Ameise vertreiben.

Für eine weitere Überraschung sorgt die stets essende Raupe Frau Pizzi, die sich plötzlich verpuppt und in einen wunderschönen, bunten, großen Schmetterling verwandelt. Das begeisterte Publikum spendete der Puppenspielerin stürmischen Applaus und verließ aufgereggt das Kurhaus, während es das soeben Geschehene noch einmal Revue passieren ließ. Die Freude der Kinder ist für Lisa Kaufhold, die auf 16 erfolgreiche Jahre als Puppenspielerin zurückblicken kann, der schönste Lohn. (fau)



Ein liebevoll inszeniertes Stück fürs junge Gemüse



Das Figurentheater »Tops« spielte im Traumstern »Der verrückte Obstkarren« (Foto: sw)

Lich (sw). Nach einer zweimonatigen Sommerpause gibt es im Kino Traumstern wieder ein regelmäßiges Kindertheaterangebot, das auch schon für drei- bis vierjährige Kinder geeignet ist. Den Anfang machte am Sonntag das noch vom letzten Jahr in guter Erinnerung gebliebene Figurentheater »Tops« mit seinem Stück »Der verrückte Obstkarren«. Unter dem Motto »Rund ums, mit und fürs junge Gemüse« sorgte das abwechslungsreiche und liebevoll inszenierte Stück für jede Menge Spaß und Begeisterung unter den kleinen Zuschauern.

Im Mittelpunkt der lustigen Geschichte stehen Melli Melone und ihr Obstkarren. Es ist Markttag. Melli Melone hat nicht nur frisches Obst und Gemüse mitgebracht, sondern auch Hertha Huhn, ihre eifrige Helferin. Als Melli dringend weg muss, ist Hertha ganz allein am Stand, und plötzlich überschlagen sich die Ereignisse. Zuerst muss sie Pizzi, die große Raupe, die immer einen riesigen Appetit hat, davon abhalten, den Stand zu plündern, dann glaubt Aluise Ameise helfen zu müssen und verwirrt die arme Hertha noch mehr. Als dann auch noch die kluge Spinne Sophie von ihrer Spinnkunst regen Gebrauch macht, da wird aus Melli Melones Marktstand endgültig »der verrückte Obstkarren«.